

W-Seminar

im Fach Geographie

Lehrkraft: Daniel Heil

Leitfach: Geographie

Thema/Titel: Wie unsere Städte wurden, was sie sind – historische Stadtgeographie

Zielsetzung des Seminars:

Über die Hälfte der Weltbevölkerung lebt heute in Städten, die sich über viele Jahrhunderte entwickelt haben. Im Laufe dieser Entwicklung gab es immer wieder einschneidende Veränderungen, die oftmals auch heute noch im Stadtbild erkennbar sind.

Spuren aus dem Mittelalter, der Zeit des Absolutismus oder der Industrialisierung sind teils deutlich erkennbar, teils unter neueren Entwicklungen versteckt. Die Untersuchung dieser Strukturen gibt Aufschluss über frühere Nutzung und erklärt teilweise noch heute bestehende Besonderheiten.

Neben der „reinen“ Geographie muss auch die Geschichte der jeweiligen Städte und Regionen betrachtet werden, um ein umfassendes Bild zeichnen zu können.

Das Seminar konzentriert sich vor allem auf die Stadtentwicklung in Deutschland. Exkurse in andere europäische Länder sind durchaus möglich, da viele Entwicklungen hier in ähnlicher Weise stattfinden. Außereuropäische Städte werden aufgrund gänzlich anderer historischer Rahmenbedingungen höchstens in Ansätzen thematisiert.

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Würzburg im 19. Jahrhundert – Die Mauer muss weg
2. Haßfurt, Schweinfurt, Frankfurt – Die Bedeutung von Flussübergängen
3. Zwischen Nürnberg und Fürth – Die Eisenbahn verändert die Städte
4. Karlsruhe im Absolutismus – Wenn Fürsten entscheiden
5. Essen in der Industrialisierung – Wenn Menschen Kohle wollen
6. München '72 – Olympia prägt eine Stadt